

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

**PRESSEMITTEILUNG**

**Ortsdurchfahrt MÜ36 Niedertaufkirchen -  
Vorschläge zur Verkehrsberuhigung werden von Gemeinde  
und Landratsamt geprüft**

Immer wieder erreichen Gemeinde und Landratsamt Beschwerden über die Verkehrsbelastung auf der Ortsdurchfahrt Niedertaufkirchen. Aufgrund dessen wurde im Oktober 2020 erneut eine Verkehrszählung durchgeführt. Diese ergab durchschnittlich 2346 Fahrzeuge pro Tag. Der Schwerverkehrsanteil beträgt dabei ca. 12 Prozent. Gegenüber der letzten 2018 durchgeführten Zählung bedeutet dies eine Steigerung. Damals waren es noch durchschnittlich 1800 Fahrzeuge. Trotz des Anstiegs ist der aktuelle Wert für eine Kreisstraße als durchschnittlich zu bewerten. Es ist jedoch die besondere Verkehrssituation vor Ort durch die enge Kurve und die nahe Bebauung zu berücksichtigen.

Mühldorf a. Inn,  
08.01.2021

Ansprechpartner:  
Kristina Holm

Durchwahl-Nr.:  
(08631) 699-959

Telefax:  
(08631) 699-15959

Zimmer-Nr.: 1.23

E-Mail:  
presse@lra-mue.de

Die Ergebnisse der Verkehrszählung wurden zusammen mit Landrat Max Heimerl, Bürgermeister Sebastian Winkler, Vertretern der Gemeinde, der Polizei, der Tiefbauverwaltung und der Verkehrsbehörde am Landratsamt besprochen. Aus diesem Gespräch ging ein Vorschlag zur Verkehrsberuhigung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit hervor. Die Umsetzung dieses Vorschlags wird derzeit geprüft.

„Mir ist es wichtig, eine zeitnahe und konstruktive Lösung zur Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt Niedertaufkirchen zu finden und so zur Verkehrssicherheit für Kinder und Anwohner beizutragen“, so Landrat Max Heimerl.

Pressestelle

Landkreis Mühldorf a. Inn